

WERBEPROSPEKTE DER
ENGLISCHEN POST

Mit diesen Broschüren weist die englische Postbehörde auf ihre zahlreichen, verschiedenartigen Dienste hin. Während ein guter, klarer Text im Innern für aufklärende Unterrichtung sorgt, ist die äußere Gestaltung der Hefte jeweils namhaften Gebrauchsgraphikern und bekannten Werbeartisten übertragen worden.

HOIMES, TUDOR ART AGENCY LTD. LONDON ART SERVICE



FRANK NEWBOULD

NORMAN HOWARD

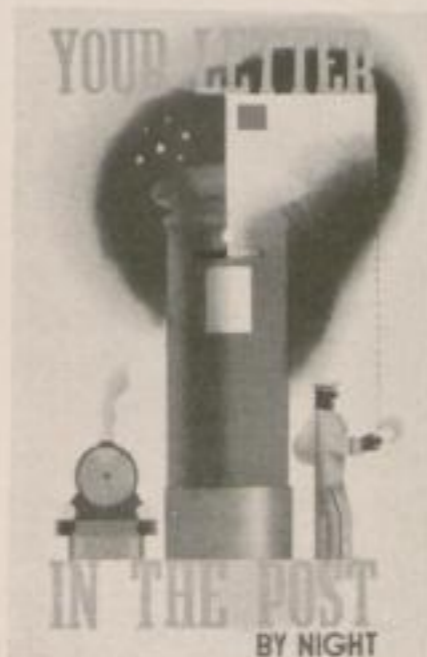


ZEC LTD.



PAT KEELY

fügung stellt. Namen wie McKnight Kauffer, Austin Cooper, Eric Fraser, G. R. Morris, H. S. Williamson, John Armstrong und andere haben hier, gestützt durch die kluge Einsicht ihrer Auftraggeber, Arbeiten schaffen können, die über den bloßen Gebrauchswert weit in das Feld des Künstlerischen hineinragen. Und zugleich erfüllen diese Werke doch einen nüchternen und schönen Zweck. Sie machen jedermann verständlich und vertraut, was ihm hilft und was ihm keine amtliche „Bekanntmachung“ je hätte beizubringen vermocht. Colonel E. T. Crutchley und seine Mitarbeiter T. Daish und A. G. Highet haben mit ihrer Arbeit aus der verhangenen, halbdunklen, steifen Amts-Atmosphäre einen Sonnenstrahl in das Publikum geschickt, an dem es sich erwärmt, unter dem aber auch die Post selbst heftig aufblüht.



G. R. MORRIS



LONDON ART SERVICE GRAFTON ARTS LTD.



HORN, LUND HUMPHRIES